

**Niederschrift
über den öffentlichen Teil der 35. Stadtvertretersitzung**

Sitzungsleiter: Stadtvertretervorsteher Dr. Jürgen Borchardt
Teilnehmer: Teilnehmer - entsprechend Teilnehmerliste
Schriftführerin: Anke Ebert-Wichmann

Ort: Rathaus Kröpelin
Großer Sitzungssaal
Markt 1
18236 Kröpelin
Datum: 25.07.2013
Uhrzeit 19.30 – 23.10 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Stadtvertretervorsteher
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit, Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Änderungsanträge zur Tagesordnung
5. Billigung der Sitzungsniederschriften der vorangegangenen Sitzungen der Stadtvertretung vom 30.05.2013, 13.06.2013 und 20.06.2013
6. Information über gefasste Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzungen
7. Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt
8. **Beschluss-Nr.: STV 383-35/2013**
Auftragsvergabe für die Umverlegung des Stromanschlusses im Sportlerheim Schmadebeck
Produktsachkonto: 114010.0362.523110
9. **Beschluss-Nr.: STV 384-35/2013**
Auftragsvergaben der Stadt Kröpelin nur mit einem Stundenlohnentgelt von mindestens 8,50 EUR entsprechend Vergabegesetz M-V
10. Vorkaufsrechtverzichte
11. **Beschluss-Nr.: STV 389-35/2013 (Tischvorlage)**
Auftragsvergabe Schulbücher für die Grundschule Kröpelin „Am Mühlenberg“ für das Schuljahr 2013/2014
12. **Beschluss-Nr.: STV 390-35/2013 (Tischvorlage)**
Annahme von Spenden
13. Information „Genehmigungsverfahren WEA Brusow Prototypen“
14. Anfragen, Anregungen, Informationen der Stadtvertreter und Mitglieder der Ortsteilvertretungen
15. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

1. Begrüßung durch den Stadtvertretervorsteher

Herr Dr. Borchardt begrüßt die Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter sowie die Einwohner. Die geplante Sitzung wurde wegen Urlaub einiger Stadtvertreter und Stadtvertreterinnen um 1 Woche verschoben.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der Sitzung, Feststellung der Anwesenheit, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Einberufung der Sitzung erfolgte ordnungsgemäß. 14 Stadtvertreter sind anwesend. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

3. Einwohnerfragestunde

Das Ehepaar Frieze gab nachfolgende Anmerkungen und Hinweise:

- Erfolgt Heckenschnitt an den Garagen zum Kamp nicht ausreichend
- Beschilderung Ecke Lindenstraße – Auf dem Kamp / Parken nur für PKW
- Mängel Abbruchmaßnahme Grundstück Kruth Schwaansche Straße
- Mängel Straßenzustand Lagerstraße
- Beschädigung Bahnhofstreppe
- Hinweis auf die Umwege z. B. für Einsatzfahrzeuge der FFW durch die Baumaßnahme Rostocker Straße

Herr Heinz gibt einige Anregungen und Informationen zur Errichtung und den Betrieb von 2 Prototypen-WEA in der Gemarkung Brusow.

4. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Dr. Borchardt beantragt, über ein zusätzliches Vorkaufsrechtsverzicht zu beraten.

Dem Antrag wird **einstimmig** zugestimmt.

Des Weiteren beantragt Herr Dr. Borchardt, die Tischvorlagen (Beschluss-Nr.: STV 389-35/2013 – Auftragsvergabe Schulbücher für die Grundschule Kröpelin „Am Mühlenberg“ für das Schuljahr 2013/2014 sowie Beschluss-Nr.: STV 390-35/2013 – Annahme von Spenden auf die TO zu nehmen.

Der Antrag wird **einstimmig** genehmigt.

Herr Gutteck beantragt, über einen zusätzlichen TOP „Information Genehmigungsverfahren WEA Brusow Prototypen“ zu beraten.

Der Antrag wird mit **12 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 1 Stimmenthaltung** genehmigt.

Die geänderte TO wird **einstimmig** genehmigt.

5. Billigung der Sitzungsniederschriften der vorangegangenen Sitzungen der Stadtvertretung vom 30.05.2013, 13.06.2013 und 20.06.2013

Die Sitzungsniederschrift vom 30.05.2013 wird **einstimmig** genehmigt. Mit **9 Ja-Stimmen** und **5 Stimmenthaltungen** wird die Sitzungsniederschrift vom 13.06.2013 genehmigt. Die Sitzungsniederschrift vom 20.06.2013 wird mit **11 Ja-Stimmen** und **3 Stimmenthaltungen** genehmigt.

6. Information über gefasste Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der vorangegangenen Sitzungen

Stadtvertretersitzung 30.05.2013

- Beschluss-Nr.: STV 362-32/2013
Grundstücksverkauf Gemarkung Altenhagen Flur 2, Flurstücke 57/5, 57/6, 57/7, 57/8
- Beschluss-Nr.: STV 363-32/2013
Grundstücksverkauf Gemarkung Altenhagen Flur 2, Flurstück 29/1
- Beschluss-Nr.: STV 364-32/2013
Grundstücksverkauf Gemarkung Diedrichshagen Flur 1, Flurstücke 136/20, 136/22, 136/11, 136/12
- Beschluss-Nr.: STV 365-32/2013
Vorwegbeleihung des Flurstückes 29/1 Flur 2, Gemarkung Altenhagen
- Beschluss-Nr.: STV 371-32/2013
Personalangelegenheit - Befristeter Arbeitsvertrag

Stadtvertretersitzung 13.06.2013

- Beschluss-Nr.: STV 372-33/2013
Aufhebung des Beschlusses Nr. STV 365-22/2013 – Vorwegbeleihung des Flurstückes 29/1 Flur 2 Gemarkung Altenhagen
- Beschluss STV 373-33/2013
Vorwegbeleihung Flurstück 29/1 Flur 2, Gemarkung Altenhagen
- Beschluss-Nr.: STV 374-33/2013
Aufhebung des Beschlusses STV 344-29/2013
Öffentliche Ausschreibung Stelle

Stadtvertretersitzung 20.06.2013

- Beschluss-Nr.: STV 379-34-2013
Antrag auf Höhergruppierung

7. Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt

Frau Erdmann verliest den Bericht des Bürgermeisters (s. Anlage).

8. **Beschluss-Nr.: STV 383-35/2013**
Auftragsvergabe für die Umverlegung des Stromanschlusses im Sportlerheim Schmadebeck
Produktsachkonto: 114010.0362.523110

Beschluss:

Die Auftragsvergabe für die Umverlegung des Stromanschlusses im Sportlerheim Schmadebeck erfolgt an die Firma Elektro-Crull, Hauptstraße 33, 18236 Kröpelin mit der Bruttoangebotssumme i.H.v. 1.340,56 EUR.

Der Beschluss wird **einstimmig** gefasst.

9. **Beschluss-Nr.: STV 384-35/2013**
Auftragsvergaben der Stadt Kröpelin nur mit einem Stundenlohnentgelt von mindestens 8,50 EUR entsprechend Vergabegesetz M-V

Herr Wendt gibt umfangreiche Erläuterungen zum o.a. Beschluss.

Beschluss:

*Die Stadt Kröpelin vergibt Aufträge an Unternehmen nur dann, wenn diese sich bei der Angebotsabgabe schriftlich verpflichten, ihren Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern (ohne Auszubildende) bei der Ausführung der Leistung zumindest ein Stundenentgelt von 8,50 EUR (brutto) zu bezahlen, dies umfasst auch Entsendesachverhalte und Nachunternehmerverhältnisse.
Davon ausgenommen sind Angebote, die Ausschreibungen der Stadt Kröpelin betreffen, welche vor den 01.08.2013 erfolgt sind.*

Der Beschluss wird mit **5 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen** und **2 Stimmenthaltungen** abgelehnt.

10. **Vorkaufsrechtverzichte**

- Gemarkung Kröpelin Flur 12, Flurstücke 35,36
- Gemarkung Kröpelin Flur 12, Flurstück 85
- Gemarkung Kröpelin Flur 12, Flurstück 727
- Gemarkung Kröpelin Flur 3, Flurstücke 205, 207, 209, 214, 220/3
- Gemarkung Kröpelin Flur 4, Flurstück 243
- Gemarkung Kröpelin Flur 4, Flurstück 43
- Gemarkung Kröpelin Flur 11, Flurstück 1/56

Einstimmige Zustimmung

11. **Beschluss-Nr.: STV 389-35/2013 (Tischvorlage)**
Auftragsvergabe Schulbücher für die Grundschule Kröpelin „Am Mühlenberg“ für das Schuljahr 2013/2014

Beschluss:

Die Stadtvertreter der Stadt Kröpelin beschließen die Auftragsvergabe zur Lieferung von Schulbüchern und Arbeitsheften für die Grundschule „Am Mühlenberg“ für das Schuljahr 2013/2014 an die Fa. Hugendubel mit der Bruttoangebotssumme in Höhe von 6.260,08 EUR.

Der Beschluss wird **einstimmig** gefasst.

Herr Lehner regt an, zukünftig Angebote für Bücher mit Umschlag einzuholen.

**12. Beschluss-Nr.: STV 390-35/2013 (Tischvorlage)
Annahme von Spenden**

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Kröpelin beschließt die Annahme weiterer Spenden (in Verbindung mit Beschluss-Nr.: 382-34/2013, Spendenhöhe 675,00 EUR) in Höhe von 540,00 EUR, die zweckgebunden für die Partnerschaftsarbeit eingesetzt werden.

Der Beschluss wird **einstimmig** gefasst.

13. Information „Genehmigungsverfahren WEA Brusow Prototypen“

Herr Gutteck geht einleitend auf das Schreiben vom StALU zum Genehmigungsverfahren „WEA Brusow Prototypen ein und gibt zusätzliche Erläuterungen.

Die e.n.o energy systems GmbH hat die Errichtung und den Betrieb von 2 Prototypen-WEA in der Gemarkung Brusow beantragt.

Die Stadt versagte das gemeindliche Einvernehmen fristgerecht.

Das Einvernehmen ist durch das StALU Mittleres Mecklenburg als zuständige Genehmigungsbehörde gemäß § 71LBauO M-V zu ersetzen.

Die Stadt Kröpein kann sich bis zum 05.08.2013 zum Ersetzen des gemeindlichen Einvernehmens äußern bzw. das gemeindliche Einvernehmen erteilen.

Es gibt mehrere Diskussionsbeiträge. Herr König von der „Bürgerinitiative“ meldet sich ebenfalls zu Wort.

Herr Dr. Borchardt stellt den Antrag, dass Herr König das Wort erteilt wird.

Der Antrag wird mit **5 Ja-Stimmen, 7 Nein-Stimmen** und **2 Stimmenthaltungen** abgelehnt.

Herr Stellmach beantragt, die Sitzung zur Beratung zu unterbrechen.

Ergebnis:

Die Stadtvertretung bleibt bei ihrem Beschluss, dass sie das Einvernehmen nicht erteilt. Die Stadtvertretung wird keinen weiteren Beschluss fassen. Es wird keine weitere Stellungnahme geben.

14. Anfragen, Anregungen, Informationen der Stadtvertreter und Mitglieder der Ortsteilvertretungen

- Herr Dr. Borchardt informiert, dass die Partnergemeinde Wloszakowice sich für die herzliche Durchführung der Feierlichkeiten zum 10jährigen Bestehen in der Zeit vom 28. Juni 2013 bis 30. Juni 2013 bedankt hat. Alle Besucher sind glücklich wieder zu Hause angekommen.
- Frau Lützwow fragt an, ob es einen Interessenten für die Gaststätte „Stadtholz“ gibt. Der Finanzausschuss und Ausschuss für Liegenschaften befasste sich damit.

- Die Stadtvertreterinnen und Stadtvertreter bringen ihr Unverständnis für den Artikel in der Ostsee Zeitung vom 25.07.2013 „Rathauschef wird Kur antreten“ zum Ausdruck und weisen den von Herrn Wunschik erhobenen Mobbingvorwurf entschieden zurück. Die Stadtvertretung als Dienstvorgesetzter des Bürgermeisters hat nicht nur das Recht, sondern steht in der Pflicht, die Aufgaben und Ergebnisse des Bürgermeisters zu hinterfragen und zu kontrollieren.
- Frau Erdmann informiert, dass für die Amtszeit 01.01.2014 – 31.12.2018 noch Schöffen gesucht werden und bittet die Fraktionen um Unterstützung.
- Frau Bobsin ist vom Vorsitz des Orsrates Altenhagen zurückgetreten.
- Herr Samtgemeindebürgermeister Gehrs bedankt sich für die Einladung zum 10jährigen Bestehen mit der Partnergemeinde Wloszakowice und lädt gleichzeitig die Stadt Kröpelin zu der Begegnung mit ihrer polnischen Partnergemeinde Miekinia in Schwarmstedt in der Zeit vom 12.09. bis 15.09.2013 ein.
- Die Gemeinde Hude feiert im Oktober 2013 die 30jährige Partnerschaft mit der Gemeinde Arnage. Hierzu ist auch die Stadt Kröpelin geladen.

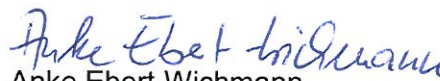
15. Schließung des öffentlichen Teils der Sitzung

Herr Dr. Borchardt schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 21.35 Uhr.

Kröpelin, 25.07.2013



Dr. Jürgen Borchardt
Stadtvertretervorsteher



Anke Ebert-Wichmann
Schriftführerin

Anlage:

- Teilnehmerliste

Verteiler:

siehe Teilnehmerliste,
Ausschussvorsitzende der Stadt Kröpelin,
Orsratsvorsitzende

Bericht des Bürgermeisters Stadtvertretersitzung am 25.07.2013

Sehr geehrte Stadtvertretung, sehr geehrte Bürger der Stadt Kröpelin, sehr geehrte Vertreter der Stadtverwaltung Kröpelin! Sehr geehrte Gäste!

Der letzte Bericht des Bürgermeisters über die Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Stadt Kröpelin ist am 21. Februar 2013 gehalten worden. Bis zum heutigen Tage fanden 3 weitere Hauptausschusssitzungen statt und ich möchte Ihnen daraus die wichtigsten Beschlüsse mitteilen:

Hauptausschuss 20.03.2013

In der Sitzung wurden von den Hauptausschussmitgliedern nachfolgende Beschlüsse gefasst:

1. Auftragsvergabe an die GSOM Bad Doberan, das städtebauliche Sondervermögen der Stadt Kröpelin so aufzubereiten, damit es in die Erstellung der städtischen Eröffnungsbilanz nach NKHR M-V eingepasst werden kann.
2. Einrichtung eines Verwahrkontos – V-Konto 110 – „Spenden diverse“ in unseren doppelten Haushalt der Stadt Kröpelin. (Hintergrund: es ging hier um die Einwerbung von Spenden, Zuwendungen oder Vermittlung solcher an Dritte, da der Aufwand für die Einrichtung eines eigenen Kontos in keinem Verhältnis zum Nutzen steht (zu wenig Spenden für Dritte), wird nach der Gemeindehaushaltsverordnung Doppik ein Verwahrkonto eingerichtet (das Geld wird weitergeleitet)).
3. Auftragsvergabe Reparatur Lüfter in der Umkleide 3 Zweifeldsporthalle sowie Wartungsvergabe der Lüfter Umkleide 1 - 4 (Fa. Kindel Neubukow)
4. Auftragsvergabe Errichtung einer weiteren Straßenlampe (4.) im Bereich Brusower Chaussee an der Bushaltestelle B 105 (Kreuzungsbereich von Brusower Allee zur B 105) (3 Straßenlampen für Beleuchtung des Radweges an Bushaltestelle B 105- 2012)

Hauptausschuss 15.05.2013

In dieser Sitzung verzichteten die Hauptausschussmitglieder auf das Vorkaufsrecht von 10 Grundstücken der Gemarkung Wichmannsdorf (3 x), Jennewitz (4x), Kröpelin, Einhausen und Diedrichshagen. Um welche Flurstücke es geht, entnehmen Sie bitte der Niederschrift öffentlicher Teil oder bitten um Einsichtnahme in das Protokoll bei der Stadtverwaltung Kröpelin (Sekretariat).

1. Die Hauptausschussmitglieder stimmten der Auftragsvergabe an das Vermessungsbüro Bauer aus Wismar für die Straßenschlussvermessung Rostocker Straße in Vorbereitung auf den erforderlichen Grunderwerb im Zusammenhang mit dem Neubau des Gehweges von der Schulstraße bis zum Pennymarkt zu.

2. Die Hauptausschussmitglieder beschließen einstimmig, dass die Kosten für den Schwimmunterricht der Grundschüler der Kröpeliner Grundschule Am Mühlenberg Klassenstufe 3 für das Schuljahr 2013/2014, auch wenn es eine freiwillige Leistung ist, in den Haushaltsplan 2014 als feste Größe mit aufzunehmen ist.

Hauptausschuss 06.06.2013

Die Hauptausschussmitglieder stimmten im nichtöffentlichen Teil der Neubesetzung der öffentlich ausgeschriebenen Stelle Doppik in der Kämmerei zu.

Wichtige Angelegenheiten der Stadt Kröpelin

1. Lt. Zensus 2011 des Statistischen Landesamtes M-V, Stand 9. Mai 2011, beträgt die Einwohnerzahl der Stadt Kröpelin 4834, das sind 95 Einwohner mehr, als zum damaligen Zeitpunkt vom Statistischen Landesamt Schwerin ausgewiesen, so dass die Einwohnermeldedatei jetzt wieder mit den statistischen Zahlen übereinstimmt. Die Altersstruktur setzt sich wie folgt zusammen:
Von den 4834 Einwohnern sind im

Alter 0 – 14 12,5 % = das sind 604 Einwohner
Alter 15 – 49 42,9 % = das sind 2074 Einwohner
Alter 50 – 75 + älter 44,8 % = das sind 2156 Einwohner.

Ich habe aus Interesse die Einwohnerzahlen und die Altersstruktur vom Statistischen Landesamt von 1992 dagegengesetzt.
Damals hatten wir mit den selbständigen Gemeinden Altenhagen, Schmadebeck, Jennewitz und Kröpelin im Dezember 1992 noch 5483 Einwohner (ein Schwund zu 2011 von 649 Einwohnern). Von den 5483 Einwohnern sind damals im

Alter 0 – 14 20,7 % = 1135 Einwohner (2011 12,5 % = 604 Einwohner)
Alter 15 – 49 49,5 % = 2716 Einwohner (2011 42,9 % = 2074 Einwohner)
Alter 50 – 75 und älter 29,8 % = 1632 Einwohner (2011 44,6 % = 2156 Einwohner)

Der demografische Wandel macht auch vor Kröpelin nicht halt! Neben der Bevölkerungszählung liegt auch das Ergebnis einer Gebäude- und Wohnungszählung vor. Die Auswertung erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt.

2. Unsere Bibliothek wurde in diesem Jahr vom Kultusministerium mit einem Zuwendungsbescheid über die Gewährung von Zuwendungen zur Projektförderung im kulturellen Bereich (Medienkauf Bibliothek) in Höhe von 2500 EUR (Eigenanteil 5000 EUR) bedacht.

Unsere Leser werden sich freuen!

3. Ende Mai erhielt die Stadt Kröpelin die Kündigung des Mietvertrages der Polizeistation im Rathaus der Stadt Kröpelin. Im Zuge der Umsetzung der Polizeistrukturreform M-V – wird die Polizeistation Kröpelin zum 30.09.2013 geschlossen. Ob eine wöchentliche Sprechstunde stattfinden wird, ist uns noch nicht bestätigt worden.

Am Montag wird eine gemeinsame Begehung der Räumlichkeiten stattfinden und ich hoffe, dass ich eine Aussage erhalte.

4. Die Bestandsaufnahme des Fundus des Vereins 60/40 e. V. aus Berlin zur Nutzung der Ausgestaltung unseres Ostrockmuseums in der dritten Etage des Hauses Hauptstraße ist abgeschlossen. Alle 3 Mitglieder des Kuratoriums „Ostrock“ sind bei der Planung des Ausstellungskonzeptes. Der Kuratoriumsschuss würde sich über Informationen und der Vorstellung des Ausstellungskonzeptes auf der nächsten Ausschusssitzung am 27.08.2013 freuen.

5. Ein großes Ereignis liegt nun schon wieder hinter uns. Vom 28. – 30. Juni 2013 wurde im Rahmen des Mühlen Sommerfestes das 10-jährige Bestehen der Partnerschaft zwischen Wloszakowice und Kröpelin gefeiert. Eine 44-köpfige Delegation aus Wloszakowice besuchte uns in Kröpelin, davon 31 Kinder, die von unserer Feuerwehr Kröpelin betreut wurden, die aber auch gleichzeitig ihr Können am Sonntag darboten.

Aus der Partnergemeinde Schwarmstedt besuchte uns der Samtgemeindebürgermeister Herr Björn Gehrs mit Familie.

Alle waren sich einig, die Festtage waren gelungen verbunden mit einer Herzlichkeit und Fröhlichkeit.

Dem Festkomitee, den vielen Helfern, seien es die Mitglieder des Mühlenvereins, die Mitglieder der FFw Kröpelin und Jernewitz, den Frauen, die die liebevolle Betreuung der polnischen Kinder und ihrer Erzieher rund um die Uhr mit übernehmen, den Quartierseltern, die ohne mit der Wimper zu zucken sich für Kost und Logie für unsere Gäste verantwortlich fühlten, der evangelischen Kirchengemeinde unter Federführung Herrn Pastor Plebans, den Stadtvertretern, den Helfern aus der Stadtverwaltung und des Stadtbauhofes, den Gewerbetreibenden MakraBau, Tischlerei Timm, den Werkstätten Kröpelin, Fa. Saubermann, Gaststätte Arndt und viele Bürger der Stadt Kröpelin.

Es freut mich ganz besonders, dass so viele Mitstreiter mit angepackt haben und ein gelungenes Fest organisierten. Toll. Wenn ich jetzt in meiner Aufzählung einige Organisatoren vergessen haben sollte, bitte ich um Nachsicht!

6. Am 17. Juni 2013 berieten Frau Hein und Frau Lübke vom Jugendamt des Landkreises Rostock sowie Frau Zeisler als Vorstandsvorsitzende der Falken e.V. und Frau Erdmann als Vertreter der Stadt Kröpelin über die neue Förderrichtlinie des Jugendamtes des

Landkreises Rostock Bereich Jugendsozialarbeit insbesondere über wesentliche Änderungen in der Fördermittelbereitstellung für die Stelle Jugendsozialarbeit im Vergleich zu den Vorjahren. Die Förderrichtlinie wurde mit Wirkung Jan. 2014 vom Jugendhilfeausschuss des Landkreises Rostock am 15.05.2013 beschlossen und enthält u.a. Qualitätsstandards sowohl für die Jugendsozialarbeit als auch für die Schulsozialarbeit.

Diese genannten Qualitätsstandards enthalten Rahmenvoraussetzungen, die erfüllt werden müssen, um Fördermittel zu erhalten. Des Weiteren werden Leistungsvereinbarungen für den Zeitraum 2014 – 2017 zwischen LK – Träger – Stadt angestrebt.

Im Rahmen Schulsozialarbeit läuft die BUT-Förderung aus, desweiteren erfüllen wir dann den beschlossenen Qualitätsstandard für den Schulsozialarbeiter nicht mehr. (Schulsozialarbeit an reinen Grundschulen ist nicht mehr möglich - d. h. für die Grundschule Kröpelin wird Herr Zimmermann nur noch bis Dez. 2013 tätig sein können).

BUT = Bildungs- und Teilhabepaket des Bundesministeriums für Arbeit + Soziales (zusätzliches Paket für Schulsozialarbeit in Grundschulen)

ESF – Europäischer Sozialfond

Für die Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit werden die genauen Fördermodalitäten erst im Spätherbst feststehen, da z.B. der Umfang der ESF-Finanzierung noch nicht bekannt ist. Es wird derzeit in Anlehnung an das Jahr 2013 ausgegangen. Für Kröpelin ist angedacht, bei einer Anzahl von Jugendlichen der Altersgruppe 10 – 26

von 716 nur eine Förderung für eine 0,5 Fachkraft = 17,5 Wochenstunden zuzugestehen. (ganze Stelle 35 Wochen-Stunden), d. h. von den gesamt 29.957,97 EUR Personalkosten wird der LK voraussichtlich 12.925,00 EUR übernehmen, die Stadt wird dann mit 17.032,97 EUR dabei sein. (Vergleich 2013: 17.252,27 EUR bei 30Wh)

Des Weiteren wird ein Sachkostenzuschuss von 1250,00 EUR vorgeschlagen.

Ich werde in der nächsten Kulturausschusssitzung mit den Ausschussmitgliedern und Vertretern des LK beraten und dann eine Empfehlung an die Stadtvertretung erarbeiten.

7. Das DRK Betreute Wohnen in Kröpelin feiert am 1. August sein 10-jähriges Bestehen.

8. Am 21. Juni 2013 fand im LK Rostock eine Beratung im Rahmen der Aufgabenübertragung gemäß § 2 Abs. 2 Flüchtlingsaufnahmegesetz M-V statt.

Der Landkreis Rostock kündigt im Fall der Vollbelegung der derzeitigen

Gemeinschaftsunterkünfte auf der Grundlage des § 2 Abs. 3 Flüchtlingsaufnahmegesetz M-V ab August 2013 die Zuweisung ausländischer Flüchtlinge in die kreisangehörigen zentralen Orte an. Es wird ein Zuwachs an Flüchtlingen erwartet aus Syrien, Ägypten, Kaukasus und Äthiopien, speziell für den LK von August – Dezember 2013 sind 200 Personen avisiert.

Die Zuweisung erfolgt auf der Grundlage des Anteils der Einwohnerzahl der Städte an der Gesamteinwohnerzahl aller zentralen Orte im Landkreis Rostock. Für Kröpelin bedeutet das einen %-Satz von 3,96 (118.896 per 30.09.2012 LK Rostock) und für den Zeitraum August – Dezember 2013 (es werden 200 Flüchtlinge erwartet) werden 14 Flüchtlinge unterzubringen sein. Da die Stadt keine Gemeinschaftsunterkünfte hat, sind dezentrale Unterbringungen nur möglich. Es wird festgelegt, dass die Verteilung der Flüchtlinge durch den LK nach pflichtgemäßen Ermessen erfolgt und dass die Zuweisung zuerst in Orte mit der höchsten Aufnahmequote erfolgt (Teterow, Bützow) (wir stehen an 9. Stelle).

Die Städte und Gemeinden organisieren selbständig im Rahmen des übertragenen Wirkungskreises die Unterbringung und soziale Betreuung der Flüchtlinge. Für die soziale Betreuung kommt auch eine übergreifende Regelung in Verantwortung des Landkreises in Betracht.

Für die Unterbringung und die soziale Betreuung der ausländischen Flüchtlinge sowie für die Abrechnung entstehender Kosten gelten die jeweiligen Bestimmungen des Landes und des Bundes. Das Sozialamt übergibt den zuständigen Verwaltungen in den nächsten Tagen eine Zusammenstellung dieser Bestimmungen. Anfang August ist dazu eine gesonderte fachliche Einweisung der zuständigen Sachbearbeiter vorgesehen. Der LK wünscht sich in dieser schwierigen Situation eine konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Informationen aus dem Bauamt zur STVS am 25.07.2013

Bauvorhaben „Versenkbare Mühle“ in Kröpelin

- In den vergangenen 2 Wochen sind alle mit gesundheitsgefährdenden Altanstrichen belasteten Holzterassen sandgestrahlt und gereinigt worden.
- Die Freimessung in den belasteten Räumen ist erfolgt.
- Das Ergebnis der Freimessung erwarten wir am MI / DO nächster Woche.
- Alle Arbeiten in den Anbauten außerhalb des Mühlenkörpers können weiter ausgeführt werden.
- Der fristgemäße Fertigstellungs- und Abrechnungstermin ist nicht gefährdet.

Bauvorhaben Rostocker Straße, Einmündung Feldstraße bis Penny Markt

Der 1. Bauabschnitt von der Feldstraße bis Netto-Markt wird in dieser Woche fertiggestellt sein.

Ab der 31. KW kann der neu erschlossene Bauabschnitt wieder befahren werden. 4.8. - 4.9.

Für den 2. Bauabschnitt vom Netto-Markt bis zur Einmündung Schulstraße ist eine Bauzeit bis Ende August vorgesehen.

Errichtung von 2 WEA nahe Brusow

- Die Stadtvertretung hat am 11.04.2013 die Erteilung des Einvernehmens zur Errichtung von 2 Prototypen-WEA versagt.
- Mit Schreiben vom 05.07.2013 (Posteingang 10.07.13) hat das staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Mittleres Mecklenburg mitgeteilt, dass die Versagung des gemeindlichen Einvernehmens der Stadt Kröpelin ersetzt wird.
- Dieses Schreiben ist allen Stadtvertretern zur Information und Diskussion zugestellt worden.
- Die Frist zur Äußerung der Stadt über die Entscheidung des STALUMM endet am 05.08.2013

Lärmaktionsplan für die Stadt Kröpelin im Gebiet der Bundesstraße 105

- Der Lärmaktionsplan liegt noch bis zum 26. Juli zur Einsichtnahme öffentlich aus.

- Die von erhöhtem Lärm betroffenen Grundstücke befinden sich alle östlich der AVIA – Tankstelle bis zur Gemarkungsgrenze Reddelich an der B 105.
- Im einzelnen handelt es sich hier um die bewohnten Gebäude der Straße „Chaussee“ 1 bis 10 und der Rostocker Straße 87.

Fördermittelausreichung für die beantragten Baumaßnahmen „Ahornallee“ in Klein Nienhagen und Erneuerung der Plattenstraße von der „Reriker Straße“ nach Diedrichshagen

- Auf Grund unserer Nachfrage beim Landkreis wurde uns mitgeteilt das in diesem Jahr keine Zuwendungen zu erwarten sind.
- Die eingereichten Fördermittelanträge sind für das Jahr 2014 erneut zu beschließen und einzureichen.

Breitbandinfrastruktur: Versorgung der OT Klein Siemen, Altenhagen und Klein Nienhagen mit schnellem Internet

- Die Erweiterung der Breitbandinfrastruktur wurde von der Stadt Kröpelin mitfinanziert.
- Das schnelle Internet kann schon in den OT Kl. Siemen, Altenhagen und Kl. Nienhagen genutzt werden.
- Somit sind auch alle OT des Gemeindegebietes mit dem schnellen Internet versorgt.

Bahnhofstreppe

- Auf Nachfrage erhielt das Bauamt am 18. Juli von der DB Station u. Service Nordost die Aussage, dass die Bahnhofstreppe nicht mehr sanierungsfähig ist und erneuert werden muss.
- Momentan sind keine Planungs- und Bauleistungen finanziell eingestellt. Die Sperrung bleibt bestehen.